

Ergebnisprotokoll Gemeinderat - Haushalt 17.12.2018, Nr. GR 2018/13

Öffentlich

1. Verpflichtung Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp zur zweiten Amtszeit

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

Oberbürgermeister Dr. Rapp wird zur zweiten Amtszeit verpflichtet.

2. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

4. Haushalts- und Finanzplanung

4.1. Einbringung Haushalts- und Finanzplanung 2019 ff.

Beratungsergebnis: stattgefunden

5. Stadtwerke Ravensburg

5.1. Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverwendung und Entlastung der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2017 - Vorberatung im WA am 28.11.2018 Vorlage: DS 2018/399

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Der Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke wird für das Wirtschaftsjahr 2017 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	28.325.623,72 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	24.187.171,85 €
- das Umlaufvermögen	4.138.451,87 €
davon entfallen auf die Passivseite auf	
- das Eigenkapital	8.325.055,91 €
- die Rückstellungen	114.273,45 €
- die Verbindlichkeiten	19.007.060,70 €
- die Rechnungsabgrenzungsposten	879.233,66 €
Jahresverlust	-1.168.657,62 €
Summe der Erträge	7.743.670,15 €
Summe der Aufwendungen	8.912.327,77 €
2. Der Jahresverlust in Höhe von -1.168.657,62 € wird aus dem Haushalt der Stadt ausgeglichen.
3. Die Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

5.2. Ausgleich des Jahresverlustes 2017 des Eigenbetriebes Stadtwerke aus dem städtischen Haushalt 2018 - Vorberatung im VWA am 03.12.2018 Vorlage: DS 2018/393

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der im Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke aufgeführte Jahresverlust in Höhe von 1.168.657,62 € wird aus dem städtischen Haushalt 2018 ausgeglichen.

**5.3. Wirtschaftsplan der Stadtwerke Ravensburg 2019
- Vorberatung im WA am 28.11.2018
Vorlage: DS 2018/400**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gesamterfolgsplan 2019 der Stadtwerke
(Eissporthalle, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen)
wird wie folgt beschlossen:

Summe der Erträge	6.760.000 €
<u>Summe der Aufwendungen</u>	<u>8.452.000 €</u>
Unternehmensergebnis	-1.692.000 €

2. Im Gesamtvermögensplan 2019 der Stadtwerke
(Eissporthalle, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen)
werden die verfügbaren und benötigten Mittel auf je 8.611.000 €

3. Die Kreditaufnahme wird festgesetzt auf 3.817.000 €

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen beträgt 2.407.000 €

5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.500.000 €
Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen
der Einheitskasse abgewickelt (§§93, 96 und 98 GO)

6. Dem Stellenplan 2019 mit 12,9 Vollzeitstellen wird zugestimmt.

7. Die Gesamtkosten der Generalinstandsetzung der Tief-
garage Marienplatz werden festgesetzt auf 15.000.000 €

6. Betriebshof

6.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2017 - Vorberatung im BABHR am 07.11.2018 Vorlage: DS 2018/350

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird durch den Betriebsausschuss zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 25.10.2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2017 des Betriebshofs der Stadt Ravensburg wird für das Wirtschaftsjahr 2017 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme:	6.614.111,62 €
Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	5.235.035,01 €
- das Umlaufvermögen	1.373.929,60 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	5147,01 €
Davon entfallen auf der Passivseite auf	
-das Eigenkapital (neg.)	271.546,50 €
Jahresverlust aus 2016	118.845,57 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	118.845,57 €
Jahresverlust aus 2017	185.061,32 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	185.061,32 €
- die Rückstellungen (Summe)	475.132,28 €
- die Verbindlichkeiten	6.410.525,84 €
Jahresverlust:	185.061,32 €
Summe der Erträge	7.256.011,96 €
Summe der Aufwendungen	7.441.073,28 €

3. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresverlust 2017 in Höhe von **185.061,32 €** wird wie folgt auf neue Rechnung vorgetragen:
Gewinne aus 2001, 2005, 2007-2008, 2010-2011, 2013-2015 in Höhe von: 984.709,28 €
Verluste aus 2002-2004, 2006, 2009, 2012, 2016-2017 in Höhe von: 1.256.255,78 €
ergibt einen Verlustvortrag in Höhe von: **271.546,50 €**
4. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

6.2. Wirtschaftsplan 2019 Eigenbetrieb Betriebshof Stadt Ravensburg
- Vorberatung im BABHR 07.11.2018
Vorlage: DS 2018/351

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Betriebshof wird festgesetzt:

1	Im Erfolgsplan mit Erträgen von und Aufwendungen von im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	7.548.447 € 7.276.900 € 711.547 €
2	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen 2019 für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von	0 €
3.	Mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
4.	Mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheits- kasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GO).	1.700.000 €

6.3. Gesellschafterdarlehen Stadt / Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg
- Verlängerung der Darlehenslaufzeit
- Anpassung des Zinssatzes
Vorlage: DS 2018/414

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Vertrag über die Gewährung eines Gesellschafterdarlehens zwischen der Stadt Ravensburg und dem Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg mit einer Laufzeit bis 31.12.2018 wird um ein weiteres Jahr bis 31.12.2019 verlängert.
2. Der in § 5 dieses Vertrags vereinbarte Zinssatz von 2,5 % wird rückwirkend ab 01.01.2018 auf 2,0 % reduziert. Daraus resultieren Mindereinnahmen bei der Stadt von zusammen rund 51.000 € bei Fipo 1.9100.2055.000

Der Eigenbetrieb hat diesen Minderaufwand 2019 möglichst ergebniswirksam zu erwirtschaften.

7. Städtische Entwässerungseinrichtungen

7.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2017 der Städtischen Entwässerungseinrichtungen - Vorberatung im BStE am 05.12.2018 Vorlage: DS 2018/357

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 28.07.2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	51.372.189,07 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	50.068.581,26 €
das Umlaufvermögen	1.303.607,81 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	- 645.599,87 €
die empfangene Ertragszuschüsse	18.418.356,28 €
die Rückstellungen	1.614.430,04 €
die Verbindlichkeiten	31.985.002,62 €
Jahresverlust 2017	379.382,70 €
gebührenrechtliches Ergebnis 2017	- 645.599,87 €
Summe der Erträge	9.043.977,21 €
Summe der Aufwendungen	9.423.359,91 €
3. Das gebührenrechtliche Ergebnis 2017 in Höhe von - 645.599,87 € wird durch Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung im Wirtschaftsjahr 2018 ausgeglichen.
Der Jahresverlust 2017 wird mit -379.382,70 € auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Es verbleibt eine freie Kreditermächtigung in Höhe von 1.530.000 € aus dem Jahr 2017.
5. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

**7.2. Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Städt. Entwässerungseinrichtungen
- Vorberatung im BAsTE am 05.12.2018
Vorlage: DS 2018/401**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2019 der "Städtischen Entwässerungseinrichtungen" wird wie folgt festgesetzt:

1.	im Erfolgsplan mit Erträgen von	9.754.000 €
	und Aufwendungen von	9.824.000 €
	im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	5.465.000 €
	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	
	für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	
	(Kreditermächtigung) von	2.460.000 €
2.	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	1.940.000 €
3.	mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	2.500.000 €
	Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der	
	Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)	

Die Gebühren für das Jahr 2019 verbleiben in gleicher Höhe wie in 2018.

**7.3. Kanalbaumaßnahmen 2019
- Sachbeschluss
- Vorberatung im BAsTE am 05.12.2018
Vorlage: DS 2018/387**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Den Kanalbaumaßnahmen 2019 wird, sofern nicht bereits geschehen, wie im Sachvortrag dargestellt, zugestimmt. Die Finanzierung ist im Vermögensplan des Eigenbetriebs städtische Entwässerungseinrichtungen für das Jahr 2019 einzustellen.
2. Ausführung und Finanzierung stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2019 durch das Regierungspräsidium Tübingen.

8. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

8.1. Besetzung Ältestenrat
- Bestellung von Stadträtin Heike Engelhardt als ordentliches Mitglied
Vorlage: DS 2018/433

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Stadträtin Heike Engelhardt wird im Wege der offenen Wahl als ordentliches Mitglied in den Ältestenrat bestellt.
2. Stadtrat Frank Walser wird im Wege der offenen Wahl als Stellvertreter in den Ältestenrat bestellt.

8.2. Annahme von Sponsorengeldern
- Mitmachkonzerte im Schwörsaal – Junge Spielzeit 17/18 und
- Mitmachkonzerte im Schwörsaal – Junge Spielzeit 18/19
Vorlage: DS 2018/432

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 39 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Annahme der folgenden Sponsorengelder für die Mitmachkonzerte im Schwörsaal im Rahmen der Ravensburger Jungen Spielzeit wird genehmigt:

- | | |
|--|-------|
| 1. Junge Spielzeit 17/18 – Ravensburger AG | 500 € |
| 2. Junge Spielzeit 18/19 – Ravensburger AG | 500 € |

Verteiler:
1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
19.12.2018
gez. Ulrike Engele